Langnau
leben im Emmental
Sekundarschule Langnau

Kleiderstandards

Allgemeine Zielsetzungen und Richtlinien

Die Sekundarschule Langnau möchte ein Umfeld schaffen, in dem sich alle wohl fühlen können. Dazu gehört auch die Bekleidung. Wir verzichten darum auf ...

- ... provozierende Aufmachungen
- ... beleidigende Aufdrucke
- ... zu viel nackte Haut
- ... Gewaltverherrlichung

Unsere Haltung bezieht sich auch auf Gegenstände, Schulmaterialien, Schülerinnen- und Schülerarbeiten und Accessoires. Wir wollen die Kinder zu mündigen Jugendlichen begleiten und ihnen aufzeigen, dass in unterschiedlichen Lebenssituationen auch angepasste Kleidung zu tragen ist.

Die Eltern können beeinflussen, dass ihre Kinder unserer Haltung entsprechend gekleidet zur Schule kommen. Damit erleichtern sie ihnen das Einhalten der Schulstandards.

Die Standards in speziellen Fächern

Als Grundlagen dienen uns zusätzlich die Vorschriften der Berufsverbände, der Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU) und der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt (SUVA).

Sportunterricht

Zweckmässige Sportbekleidung dient neben dem Gesundheitsschutz auch der Unfallverhütung.

- Alle tragen Sportbekleidung und -schuhe (Ausnahmen kann die Lehrkraft bewilligen).
- Uhren und Schmuck werden vor Beginn des Sportunterrichts abgelegt.
- Lange Haare müssen zusammengebunden werden.
- Aus hygienischen und pädagogischen Gründen empfehlen wir, nach dem Sportunterricht zu duschen.

Textiler und Technischer Gestaltenunterricht

In diesen Fächern wird mit spitzen, scharfen Werkzeugen, laufenden Maschinen und chemischen Stoffen gearbeitet.

- Alle tragen geeignete Kleidung und, wo notwendig, geschlossene Schuhe.
- Brillenträger sollen ihre Brille tragen.
- Schutzmassnahmen an den Maschinen müssen gemäss BFU-Richtlinien befolgt werden.
- Lange Haare müssen zusammengebunden werden.
- Schmuck (Ketten, Ringe, Armreife, Foulards, u.v.a.) sind vor Beginn des Unterrichts abzulegen.

Praktischer Unterricht WAH

In Küchen gelten strenge Hygiene- und Sicherheitsvorschriften der Gastroberufe und der SUVA. Unfallgefahren lauern in mehreren Tätigkeiten: Verbrennungen (heisses Wasser, Öl), Rutsch- und Sturzgefahren (nasser, öliger Boden) und Schnittwunden (scharfe Messer).

- Alle tragen geschlossene Schuhe und Kleidung.
- Schmuck (Ketten, Ringe, Armreife, Foulards, u.v.a.) sind vor Beginn des Unterrichts in der Schulküche abzulegen.
- Aus hygienischen Gründen tragen alle saubere Kleidung und binden lange Haare zusammen oder tragen eine Küchenmütze.
- Hygiene- und Sicherheitsvorschriften der Gastroberufe und SUVA müssen befolgt werden.

9. August 2022
Die Schulleitung und das Kollegium Sekundarschule Langnau